

Exha 18.10.2025

Erfolgreich auf dem Einrad

RSV Illertissen zeigt sein Können bei der Deutschen Meisterschaft und beim Nachwuchscup

Illertissen Dieses Jahr nahmen sechs EinradfahrerInnen des Radsportverein Illertissen an den Deutschen Meisterschaften Rennen sowie zwei Einradfahrerinnen am Deutschen Nachwuchscup für die unter Elfjährigen in Bottrop teil. Knapp 150 EinradfahrerInnen hofften, dass die am Samstag morgens sehr nasse Bahn für die beiden regensensiblen Wettbewerbe durch den kräftigen Wind bald abtrocknet. Glücklicherweise auf nasser Bahn im Vorfeld trainiert hatte und mit diesen Bedingungen bereits vertraut war.

Während den IUF-Slalom trotz eines zweiten Regenschauers

die meisten Teilnehmer im Laufe des Tages bei trockenem Untergrund absolviert wurde, hieß es beim Radlauf für einen besseren Grip auf dem Reifen: her mit Oma's Wollsocken und über die Schuhe streifen. Über den Sonnenschein am Samstagnachmittag und Sonntag freuten sich auch die bis dahin zitternden und in Wolldecken gehüllten Zuschauer. Im Nachwuchscup freuten sich Julia Dein und Lisa Kühle über ihre Podestplatzierungen. Insgesamt gelangen den Illertissern in den Altersklassenwertungen mit acht ersten Plätzen, zehn zweiten Plätzen sowie fünf bronzenen Platzierungen

gen ein sehr gutes Ergebnis. Im IUF-Slalom der Damen konnte der RSV Illertissen drei von acht möglichen Expert-Finalisten stellen. In einem spannenden Finale wurde Jennifer Ruess Deutsche Vizemeisterin im IUF-Slalom. Hannah Lehner folgte auf Platz 5. Sarah Lehner belegte Platz 6.

Jennifer Ruess schaffte auch beim 50 m Einbein den Einzugs Expert-Finale, welches sie ebenfalls als Deutsche Vizemeisterin abschloss. Weitere Expert-Finalnahmen konnten Hannah Lehner beim 400m und 800m sowie Simon Thoma im 30 m Radlauf, 400 m und 800 m für sich verbuchen. pm



Das Team des Radsportverein Illertissen bei der Deutschen Meister Rennen 2025 in Bottrop (von links nach rechts): Ingrid Kreuzer, Jennifer Rueß, Lisa Kühle, Sarah Lehner, Antonia Bullinger, Julia Dein, Hannah Lehner und Simon Thoma.

Foto: RSV/Klemens Lehner